

jeder dieser Striche erst vollkommen fest ist und Wurzel gefaßt hat.

Wenn dies nach 5 oder mehr oder wenigern Jahren erfolgt ist: so kann in jeden 10tel ein ebenmäßiger Strich als der erste besamet werden, wobey aber der Zaun und Graben aufs neue entbehrt werden kann, maassen der neue Strich schon von den vorhergegangenen beschützt ist.

Sind nun über die Anbauung dieses neuen Strichs eine gleiche Anzahl von Jahren verflossen, daß derselbe nun ebenfalls gut angezogen ist; so kann ohne alle andere Umstände in jedem 10tel der 3te und 4te Theil zugleich genommen werden, weil alsdann schon doppelter Schutz vorhanden ist; und wenn nun über den tüchtigen Anbau des 1sten, 2ten, 3ten und 4ten Theils 15 oder 20 Jahre verflossen sind: so können füglich die übrigen 6 Theile eines jeden 10tels mit einemmale besamet werden, weil alsdann hinreichender Schutz vorhanden seyn muß, und sich der gewisse Erfolg erwarten läßt.

Wir glauben durch Erfahrung belehret worden zu seyn daß dies das beste Mittel seyn werde Sandschellen zu Holzlatten anzuziehen, und daß die darauf zu verwendenden Kosten, wenigstens zweckmäßig sind, und die darauf gewendete Mühe zu belohnen versprechen.

---